Pressemitteilung







Veranstaltungshinweis / Geopark und ALB-GOLD laden ein:

Geoparkfest mit Tag der Artenvielfalt am 10. Juli

Endlich kann das 11. Geoparkfest starten. Es findet am 10. Juli 2022 von 11 bis 17 Uhr bei ALB-GOLD (Klaus-Freidler-Str. 1, 72818 Trochtelfingen) statt. Der Eintritt ist frei.

Wo könnte das alljährliche Geoparkfest einen blühenderen Rahmen bekommen als im Naturgarten von ALB-GOLD? Wo Schmetterlinge flattern, Bienen summen und Blumen wogen, werden sich die Infostellen des UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb und weitere Geopark-Partner mit einem spannenden Programm und Infoständen präsentieren. Parallel findet auf dem Gelände von ALB-GOLD der Tag der Artenvielfalt statt.

Auf die Besucher warten die Zutaten für einen perfekten Sonntag: Wissenswertes & Geheimnisvolles rund um die Alb, zahlreiche Mitmachangebote an den einzelnen Ständen, die Möglichkeit zum fachlichen Austausch mit Experten und kulinarische Leckereien. Wer also Alb-Fan ist oder einer werden will, ist herzlich willkommen.

Seit 2015 ist die Schwäbische Alb ein UNESCO Global Geopark. Damit hat die UNESCO bestätigt, was jede Schwäbin und jeder Schwabe instinktiv wissen: Wir leben auf einem der schönsten Fleckchen dieser Erde. In Deutschland gibt es sieben weitere UNESCO-Geoparks. Weltweit umfasst das Netzwerk 177 einzigartige Landschaften.

Das Mittelgebirge der Schwäbischen Alb besitzt mit seiner Karsterscheinungen eine einzigartige Geologie. Der Einfluss geologischer Gegebenheiten auf den Artenreichtum spielt unabhängig vom heutigen Klima eine wichtigere Rolle als bisher vermutet. Am Tag der Artenvielfalt können Besucher und Besucherinnen nachspüren, wie Artenvielfalt auf der Schwäbischen Alb entsteht und was wir dafür tun können.

→ Einladung zum Pressetermin:

13.30 Uhr — Begrüßung durch Dr. Ulrich Fiedler (Landrat im Landkreis Reutlingen) und Irmgard Freidler (Geschäftsführung ALB-GOLD), Grußwort von Christoph Niesler (Bürgermeister Trochtelfingen). Anschließend Führung im Kräutergarten mit Christel Ehlers.

Pressetext und Pressefoto:

Veröffentlichung kostenfrei / Belegexemplar erbeten. Danke! Fotocredit: ALB-GOLD / Flyer: ALB-GOLD

Nutzungshinweis für Fotos:

Unsere Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung der Fotos ist ausschließlich zur Illustration von redaktionellen Beiträgen, die in Zusammenhang zum Bildinhalt stehen, erlaubt und honorarfrei. Quellenhinweis muss genannt werden. Die Bearbeitung des Bildes ist nicht erlaubt, mit Ausnahme der Verkleinerung oder Vergrößerung sowie der technischen Aufbereitung zum Zweck der optimalen Vervielfältigung.

Pressekontakt:

Bettina Claass-Rauner, Telefon 07394-248-71, <u>claass-rauner@geopark-alb.de</u>, www.geopark-alb.de UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb, Marktstraße 17, 89601 Schelklingen

Matthias Klumpp, Telefon 07124-9291-113, m.klumpp@alb-gold.de, alb-gold.de ALB-GOLD Teigwaren GmbH, Klaus-Freidler-Str. 1, 72818 Trochtelfingen

Pressemitteilung







Über den Geopark Schwäbische Alb:

Das Ziel des UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb ist es, Menschen für das wertvolle und vielseitige Erbe des Naturraums Schwäbische Alb zu sensibilisieren und zu begeistern. Die Gebietskulisse erstreckt sich mit rund 6.200 Quadratkilometern über die gesamte Schwäbische Alb.

Die Karstlandschaft der Schwäbischen Alb und ihr reiches erd- und kulturgeschichtliches Erbe sind weltweit einmalig. Das hat die UNESCO veranlasst, dem Gebiet 2015 ihr Qualitätssiegel zu verleihen und in die Liste der bedeutendsten Naturlandschaften der Welt aufzunehmen.

Zum Geopark-Netzwerk zählen 28 Infostellen (Schauhöhlen, Museen, Naturschutzzentren und Bildungseinrichtungen), 35 Geopoints (Puzzlestücke auf der Reise in die Erdgeschichte), sowie acht Geopark-Schulen.

Der UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb ist eine Non-Profit-Organisation. Ihr gehören die zehn Landkreise an, sowie der Schwäbische Alb-Tourismus-Verband, der Industrieverband Steine & Erden Baden-Württemberg, die Stiftung Kessler + Co für Bildung und Kultur sowie die Kommunen Schelklingen, Steinheim a. Albuch und Beuren. Vorsitzender ist Ulrich Ruckh (Bürgermeister Schelklingen). Geschäftsführerin ist Dr. Sandra Teuber. Die Geschäftsstelle befindet sich in Schelklingen, wo vier Mitarbeiterinnen beschäftigt sind.

Über ALB-GOLD:

Spätzle und Nudeln in allen erdenklichen Formen und Geschmacksrichtungen findet man bei ALB-GOLD in Trochtelfingen. Die Auswahl ist riesig bei Deutschlands sortenreichstem Hersteller. Der Betrieb im Landkreis Reutlingen ist ein Innovationstreiber und Vorzeigebetrieb der Lebensmittelindustrie. Neben klassischen getrockneten Nudeln wie Spiralen, Spaghetti oder auch Bandnudeln, werden auch frische Spätzle, Maultaschen und Schupfnudeln hergestellt.

Im ALB-GOLD Kundenzentrum pflegt das Unternehmen bereits seit 20 Jahren direkten Kontakt mit den Kunden. Ein besonderes Einkaufserlebnis im Landmarkt, feinste Nudelgerichte im Restaurant und Führungen durch die gläserne Produktion bieten hier den direkten Austausch. Ein weiteres Highlight ist der Kräuter Markt mit zwei Hektar großen Naturgarten, der zu jeder Jahreszeit bezaubernde Momente beschert. Ein Abenteuerspielplatz bietet Klein und Groß weitere Abwechslung.

Pressekontakt:

Bettina Claass-Rauner, Telefon 07394-248-71, <u>claass-rauner@geopark-alb.de</u>, www.geopark-alb.de UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb, Marktstraße 17, 89601 Schelklingen